

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **11 (1935)**

Heft 32

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag:
Conzett & Huber
Zürich und Genf



Ernte- zeit

Bernisches
Bauernmädchen beim
Weizen-Aufnehmen.

Photo Paul Senn



Todesfahrt in den See

Aufnahme Guggenbühl

In der Nacht vom 31. Juli zum 1. August fuhr bei Herrliberg ein reisender Kaufmann mit dem Auto in den Zürichsee und ertrank. Der Unfall wurde erst am folgenden Morgen von Seeanwohnern bemerkt, die das Automobil 15 Meter vom Ufer entfernt auf dem Grund des Sees entdeckten. Neben dem Wagen fand man die Leiche des Verunglückten. Bild: Mit einem Ledischiif und Flaschenzügen wird das Automobil geborgen.



Der Tell von Altdorf

dargestellt von Dr. Otto Diethelm, Arzt in Altdorf. Die Tellspiele Altdorf gelangen bis 8. September jeden Sonntag zur Aufführung.

Aufnahme Aschwanden



Der Tell von Interlaken

dargestellt von C. Barbier, Kaufmann in Interlaken. Die Telfreilichtspiele Interlaken werden jeden Sonntag bis 8. September aufgeführt.

Aufnahme Brügger



Großfeuer im Wallis

Aufnahme Schmid

35 Speicher und Ställe sowie zwei Wohnhäuser des Dorfes Iséables im Unterwallis sind am 31. Juli durch eine Feuersbrunst zerstört worden. Der Brand entstand aus bis jetzt nicht geklärter Ursache in einer alleinstehenden Scheune, verbreitete sich rasch, durch den Wind begünstigt, auf über 30 Gebäulichkeiten. Der Schaden beläuft sich auf rund 150 000 Franken. Bereits im Jahre 1881 wurde Iséables von einer Brandkatastrophe heimgesucht, der damals 300 Speicher zum Opfer fielen. Bild: Blick auf einen Teil der Ruinen von Iséables.